

1. Blatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz. 10, Februar 1948.Störungen im Betrieb des Klagenfurter Stadttheaters.128/A.B.
zu 158/JAnfragebeantwortung.

In schriftlicher Beantwortung einer Anfrage der Abg. L a g g e r und Genossen vom 15. Jänner d. J., betreffend das Verhalten der britischen Besatzungsmacht in Klagenfurt, teilt Bundeskanzler Ing. Dr. F i g l mit, dass das Bundeskanzleramt-Auswärtige Angelegenheiten in Angelegenheit der Schwierigkeiten, die sich beim Betrieb des Klagenfurter Stadttheaters durch Übergriffe britischer Organe ergeben haben, an die Gesandtschaft des Vereinigten Königreiches in einer Note am 31.1.1948 das Ersuchen gerichtet hat, bei der zuständigen Besatzungsbehörde auf Abstellung der aufgezeigten Unzukömmlichkeiten hinzuwirken.

Der Bundeskanzler gibt der Hoffnung Ausdruck, dass dadurch einer Wiederholung ähnlicher Vorkommnisse wirksam vorgebeugt wurde. Nach Einlangen der Antwort wird eine weitere Mitteilung ergehen.

-.-.-.-.-